



Pressemitteilung vom 19. September 2023

Schon 1.000 Gruppenführungen bei der Landesgartenschau Höxter

Wer als Gruppe das Herbst-Highlight „Höxter leuchtet“ erleben möchte, sollte sich sputen: Vom 5. bis zum 15. Oktober kann man mit Kollegen oder dem Freundeskreis die Landesgartenschau in einer ganz besonderen Atmosphäre erleben.

Höxter. „Nach der Corona-Flaute tut es allen im Tourismus gut“, sagt die Gruppenreisen-Organisatorin Sabine Mirbach mit Blick auf die Höxteraner Landesgartenschau (LGS). Bereits mehr als 500.000 Besucher haben die Gartenausstellung bisher besucht, viele von ihnen erkunden das Gelände gemeinsam: Rund 520 Gruppenführungen sind binnen der ersten 100 Tage der LGS gebucht worden, und stetig nimmt die Zahl der wöchentlichen Buchungen weiter zu. In dieser Woche wird die 1.000. Gruppe über das Gelände begleitet - ein riesiger Erfolg. Auch, weil „der Herbst richtig gut wird!“, wie Sabine Mirbach betont. Denn: Neben den bekannten Gruppenangeboten lockt nun eine weitere eindrucksvolle Thementour nach Höxter an die Weser.

„Es macht super viel Spaß, bei der LGS das Gruppenreise-Management zu betreuen“, erzählt Sabine Mirbach. Zwar führt sie selbst als Historikerin auch immer wieder Gruppen über das Gartenschaugelände, doch zumeist beschäftigt sie sich mehr mit Organisatorischem: „Jede Buchung bedarf im Schnitt zwei Telefonate oder drei E-Mails“, sagt sie. Bei hunderten Anfragen kommt da einiges an Kommunikation zusammen. Und: „Die Nachfrage reißt nicht ab“, freut sich Sabine Mirbach. Die nordrhein-westfälische Gartenschau strahle weit in die Region hinein, habe Höxter sensationell verändert und beeindruckt durch den Wechsel von jeder Jahreszeit.

Den weitläufigen Park als Gruppe zu erkunden, bringe eine Vielzahl an Vorteilen mit sich: „Man erhält vom Gruppenführer einen guten Überblick übers Gelände und eine Menge Hintergrundwissen zur Ausstellung“, sagt Sabine Mirbach, „vor allem im Remtergarten und im Archäologiepark liegt ja eine Menge Geschichte unter den Füßen der Besucher“. Exklusive Themenführungen, auch samt Gastronomie-Besuch buchbar, gibt es unter anderem rund um Stadt- und Flussgeschichten, die Wallanlagen sowie den Remtergarten. Vor allem letzterer erfreue sich eines großen Interesses der Gäste, „da gerade das Home-Farming mit Gemüseanbau durch Corona ja mehr und mehr in den Fokus vieler Menschen gerückt ist“, so Sabine Mirbach. Nähere Infos zu allen Angeboten finden Interessierte dazu im Internet, unter www.landesgartenschau-höxter.de.





„Wer noch Gruppenreisen buchen möchte, sollte sich allerdings sputen“, rät Sabine Mirbach. Denn etwas Vorlauf braucht die Organisation der LGS-Führungen schon. Von Flensburg in Schleswig-Holstein bis Olching in Bayern – Gäste kamen und kommen bisher aus der gesamten Bundesrepublik zur LGS nach Höxter. Sogar aus Israel, Ägypten und Dänemark waren schon Gruppen da. Und nun gibt's zusätzlich noch ein neues sehenswertes Angebot für Besuchergruppen: Eine Tour entlang des Weserbogens während „LightArt 2023 – Höxter leuchtet“. Denn vom 5. bis zum 15. Oktober werden der Remtergarten sowie der Weserbogen spektakulär illuminiert.

Zu erleben gibt es dabei Licht- und Schattenspiele im abendlichen Park zu sphärischer Musik und eine Grammy-prämierte Lasershow. Das Angebot für Gruppen, buchbar ab zehn Personen, beinhaltet dabei ab 16 Uhr den freien Eintritt zur Gartenschau, eine einstündige Führung durch den Remtergarten, ein Abendessen in der Blütengastronomie sowie den Eintritt für „Höxter leuchtet“. Die Kosten liegen bei 35 Euro pro Person.

Neues Kombi-Ticket:

Wer die LGS und „Höxter leuchtet“ ohne Gruppe erleben möchte, kann für das Doppel-Erlebnis ein Kombiticket erwerben: Es kostet 28 Euro, ermäßigt 24 Euro und ist bereits online verfügbar.

